

Mützenich feiert Kirmes mit vielen festlichen Höhepunkten

Zwischen Baumaufstellen und Begräbnis gibt es im Venndorf ein vollgepacktes Programm mit besinnlichen wie ekstatischen Momenten

MÜTZENICH Nachdem die Mützenicher Kirmes am Freitagabend bei der amtierenden Schützenkönigin Friederike Litzba erfolgreich ausgegraben, der Kirmesbaum, auch mit der belgischen Flagge verziert, in bewährter gekonnter Manier vom verantwortlichen Team errichtet war und der Fassanstich ebenfalls positiv verlief, heizte die Stimmungsband „Vennoemenal“ der jecken Kirmesschar beim Dorfabend mächtig ein. Zwischendurch erklang sogar von einigen Aktiven des Musikvereins Eintracht die belgische Hymne, als sich die Nachbarn die „Selecao“ aus dem Turnier geworfen hatten.

Feiern bis zum nächsten Morgen

Samstagabend war dann Feiern pur für Jung und Alt angesagt. Die Party-Live-Band „Ilex“ sorgte neben der Palmenbar für eine super Stimmung, die den Feierlichkeiten auf einer berühmten Mittelmeerinsel

gleich kam. Besonders beim jüngeren Publikum konnte Ilex überzeugen, und so verwunderte es nicht, dass es draußen längst hell war, als die letzten Feierbiester am Sonntagmorgen den Heimweg antraten.

Der gemeinsame Kirchengang gehört zur Kirmes natürlich unbedingt dazu. Die Sonntagsmesse wurde zelebriert von Pfarrer Hardy Hawinkels, der den „Propheten, der im eigenen Land nichts zählt“,

thematisierte, aktualisierte und mit seiner Art auf offene Ohren stieß. Eine Bläsergruppe des Musikvereins sowie die Kirchenchöre aus Mützenich und Kalterherberg verliehen unter Leitung Helmut Da-

vids der Messe einen festlichen Rahmen. Sie sorgten mit der „Turmbläsermesse“ von Fridolin Limbacher gar für Gänsehaut.

Der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal, bei der Ortskartellvorsitzender Franz Müller ergreifende Worte fand, folgten Frühschoppen und der bunte Familiennachmittag.

Hier unterhielten Jugendorchester, Trommler- und Pfeiferkorps und Musikverein mit stimmungsvoller Musikauswahl. Die Kinder und Kindgebliebenen hatten ihren Spaß, Spiel und jede Menge Spannung mit Heike Steffens und ihrem Team der Frauen des Turnvereins, während sich die Großen anderen Erfrischungen hingaben. Zwischendurch zielten die Schützen noch um den Wanderpreis und den Ehrenkönig. Wanderpreissieger wurde David Senf, neue Ehrenkönigin ist Gertrud Steffens, die den Vogel mit dem 116. Schuss aus der Donnerbüchse von der Stange holte.

Eine überaus große Beteiligung der Ortsvereine und aus der Bevölkerung erwies den neuen Majestäten am Kirmesmontag die Ehre, als man zur Königsresidenz marschierte. Nach kräftigem Umtrunk am Königshaus ging es im Festzug mit König David Senf, seinem Prinzgemahl Walter, Schülerprinz Christian Classen, deren Gefolgen und Ehrenkönigin Gertrud Steffens im prächtigen Festzug zum Zelt, wo sich unter Beschallung von Ilex der Königsball anschloss.

Nach der Kirmes ist vor der Kirmes

Erst spät in der Nacht klang die Kirmes aus, und eine Schar Unermüdetlicher zog hin, um am Haus des Königspaares die Kirmes mit entsprechender Zeremonie und „Trauer“ zu begraben.

„Save the date“ sollte den Mützenichern noch mitgegeben werden: Die Kirmes 2019 findet wieder mit der Landkirmes statt, und zwar vom 28. Juni bis zum 1. Juli. (ges)



König David Senf spricht zum Volk und zeigt sich sehr beeindruckt ob der großen Würdigung.

FOTO: GEORG SOMMER